



- Geteiltes Nikosia
- Akamas Halbinsel
- Kochkurs bei Skevi

Zypern – Kultur und Meer

15-Tage-Erlebnisreise

Zu den schönsten Stätten der Insel führt uns dieses wunderbare Reiseerlebnis: von der Tiefebene um Nikosia in das Troodosgebirge und weiter in den Westen zu den archäologischen Ausgrabungen in Paphos. Ein Badeaufenthalt in Limassol bildet den erholsamen Abschluss dieser Reise.

1. Tag: Willkommen auf Zypern

Nach der Ankunft auf Zypern werden wir am Flughafen Larnaca herzlich von unserer Reiseleitung begrüßt und machen uns auf den Weg nach Nikosia, in die einzige noch geteilte Hauptstadt Europas, zu unserem mitten in der Altstadt gelegenen Hotel. Am Abend lernen wir uns bei dem gemeinsamen Abendessen kennen. Die Reise kann beginnen! (A)

2. Tag: Die geteilte Stadt Nikosia

Zum Auftakt schauen wir uns die letzte geteilte Hauptstadt Europas zu Fuß näher an. Die Stadt liegt praktisch im Zentrum Zyperns. Die Geschichte reicht bis in die Bronzezeit zurück. In der Antike und in frühchristlicher Zeit war sie als Ledra bekannt. Sie ist seit der spätbyzantinischen Zeit (11. Jahrhundert) die Hauptstadt Zyperns. Die Lusignans verwandelten sie in eine prächtige Stadt mit königlichen Palästen und Kirchen. Das Stadtzentrum, die alte „Chora“, umgeben von Mauern aus dem 16. Jahrhundert, mit Museen, alten Kirchen und mittelalterlichen

Gebäuden, bewahrt die Atmosphäre vergangener Zeiten. Wir spazieren die Ledra Straße entlang zum Checkpoint, wo wir in den besetzten Teil wechseln. Hier sehen wir die Karawanserei, den Basar sowie die Semilye Moschee (von außen, da unter Renovierung). Zurück im Süden der Stadt besuchen wir die St. Johns Kathedrale und das Leventis Museum. Unser Spaziergang führt uns im Anschluss zur Trypiotis-Kirche (Erzengel Michael), zur Kirche unserer Lieben Frau Phaneromeni und zur Schule im Tachtakalas Viertel. Im Anschluss haben wir uns eine Kaffeepause in einem der zahlreichen Cafés verdient und beobachten das bunte Treiben. (F)

3. Tag: Bellapais-Kyrenia-Agros

Wir starten unseren Tag mit dem Besuch im Archäologischen Museum, in welchem Artefakte aus allen Perioden seit Beginn der Geschichte Zyperns ausgestellt sind. Von hier aus geht die Fahrt in den besetzten Teil. Wir halten beim Aussichtspunkt St. Hilarion und

genießen die atemberaubende Aussicht auf die Nordküste und können in der Ferne Kyrenia entdecken. Die an den Nordhängen gelegene, eindrucksvolle Abtei Bellapais ist unser nächster Halt. Wir fahren weiter an die Küste und erreichen Kyrenia mit dem malerischen Hafen, der von der Festung geprägt ist. Wir besichtigen das Museum und genießen im Anschluss Freizeit am Hafen. Damit schließen wir unser Tagesprogramm und fahren zu unserer nächsten Unterkunft, nach Agros. 125 km (F, A)

4. Tag: Das berühmte Kloster Kykko

Wir fahren ins Marathassa Tal und erreichen das malerische Dorf Kalopanagiotis, wo wir die Agios Ioannis Lampadistis Kirche besuchen. Die Kirche ist in der UNESCO Liste als Weltkulturerbe eingetragen. Sie war ursprünglich ein Kloster. Die Fahrt führt uns weiter in das Troodosgebirge, zum größten und bekanntesten Kloster der Insel, dem Kykkos Kloster bekannt für seine Ikonen und Fresken. Unweit davon befindet sich

die Grabstätte Makarios III, der von den Zyprioten als Vater der Nation wird und erster Präsident der Inselrepublik war. Rückfahrt nach Agros. 112 km (F, A)

5. Tag: Die Scheunendachkirchen des Troodos und Kochkurs bei Skevi

In der Nähe von Galata bewundern wir die Scheunendachkirchen mit ihren farbenfrohen byzantinischen Fresken. In Kakopetria, einem pittoresken Bergsdorf, entdecken wir bei einem Spaziergang den alten Dorfkern und besuchen die nahe gelegene Kirche des Agios Nikolaos tis Stegis, die ebenso wie viele der Scheunendachkirchen zum UNESCO-Welterbe zählt. Die Fahrt führt uns weiter in ein kleines, malerisches Bergdorf. Dort erwartet uns schon Skevi. Er begrüßt uns in seinem Haus und zeigt uns, wie man einige Grundgerichte der zypriotischen Küche zubereitet. Dazu gehört zum Beispiel lokaler Salat, Tzatziki und Koupepia. Dann sind wir gefragt. Unter den „strengen Blicken“ und Anweisungen des „Küchenchefs“ versuchen wir uns an der Zubereitung von „Koupepia“, den typischen Weinblättern. Dann darf probiert und gegessen werden. Wir lassen uns das Gekochte zusammen mit einem guten Tropfen Wein schmecken. Herrlich. 88 km (F, M, A)

6. Tag: Lust auf die Nordküste an der Morphou-Bucht?

Heute haben Sie frei und können den Tag im Bergsdorf ganz nach eigenem Gusto gestalten. Oder wir fahren im Rahmen eines optionalen Ausflugs gemeinsam nach Pyrgos und überqueren erneut die Grenze in den türkisch besetzten Teil. Güzelyurt liegt direkt hinter der Grenze im Westen und ist die Hauptstadt des Bezirks Morphou. Es ist eine der landwirtschaftlich reichsten Regionen und besonders bekannt für Zitrusfrüchte und Erdbeeren. Morphou ist noch weitgehend unberührt vom Tourismus und gerade deshalb sehr interessant. Wir besuchen das ehemalige Kloster von St. Mamas, des Schutzheiligen der Steuerflüchtigen – die genauen Hintergründe erkennen wir bei einem Rundgang. Dann lassen wir uns in Soli von den Mosaiken einer frühchristlichen Basilika in längst vergangene Zeiten entführen und genießen in Vouni den faszinierenden Panoramablick. 120 km (F, A)

7. Tag: Weindorf Omodhos, Stadtkönigreich Kourion und Besuch auf einer Zitrusplantage

Heute wechseln wir in unser letztes Hotel der Reise und machen uns mit gepackten Koffern auf den Weg. Die Fahrt führt uns in eines der schönsten

Weindörfer der Region, nach Omodhos. Bei einem geführten Rundgang durch das schöne, idyllische Weindorf besichtigen wir das Kloster zum Heiligen Kreuz und die antike Weinpresse. Weiter geht es von der Bergregion an die Küste. Das antike Stadtkönigreich von Kourion mit dem prachtvollen griechisch-römischen Theater ist unser nächster Höhepunkt des Tages. Nachdem wir viel Geschichte aufgenommen haben, verdienen wir eine Entspannung in der Natur und besuchen die Zitrusplantage von Andreas. Hier genießen wir den Duft frisch geernteter Orangen, wenn wir sie vom Baum pflücken und probieren. Andreas zeigt uns alles und es erwartet uns ein Picknick mit zypriotischen Leckereien und Wein. So lässt es sich aushalten! Auf der Fahrt in unser Hotel halten wir noch für einen kurzen Spaziergang in der Altstadt Limassols und der Marina. 82 km (F, P, A)

8. Tag: Möchten Sie mit Aphrodite wandern?

Heute haben Sie erneut die Möglichkeit, die Eindrücke der letzten Tage Revue passieren zu lassen und im Hotel oder am Strand zu entspannen. Wenn Sie möchten, würden wir uns freuen, wenn Sie an unserem optionalen Ausflug teilnehmen würden. Wir fahren in Richtung Osten zum Aphrodite Felsen – Petra tou Romiou genannt, wo der Mythologie nach die Liebesgöttin Aphrodite aus dem Schaum des Meeres geboren wurde und ihre geliebte Insel betreten hat. Von hier aus starten wir eine wunderschöne Wanderung an der südwestlichen Küste Zyperns, wo wir uns auf den Spuren von Aphrodite bewegen. Während unserer Wanderung auf Forstwegen, aber auch schmalere Pfade, haben wir stets einen herrlichen Ausblick auf das türkisfarbene Meer und die zerklüftete Küste. Am Ende der Wanderung werden wir mit einem rustikalen Picknick mit zypriotischen Köstlichkeiten und Wein belohnt. 80 km (F, A) ↓ 80 ↑ 50 ☉ ca. 2 Std

9. Tag: Die Akamas-Halbinsel und Agios Neophytos

Das Naturparadies Akamas Halbinsel ist sehr beliebt, bietet ein besonders abwechslungsreiches Landschaftsbild und ist einer der grünsten Teile der Insel. Kurz nach Mitte des 12. Jahrhunderts ließ sich der Einsiedler Neophytos in dieser Gegend nieder. Er ist so bekannt geworden, dass dort bald eine Brudergemeinschaft entstanden ist und wir können heute noch die aus dem Felsen gehauene Kirche mit den erhaltenen Fresken bewundern, sowie das Agios Neophytos Kloster. Wir machen uns Richtung Nordwestküste der Insel auf und erreichen die legendären

Bäder der Aphrodite. Hier beginnt ein schöner Naturlehrpfad. Wir genießen einen kurzen Spaziergang und erfahren viel über die einheimische Pflanzenwelt. Auf dem Rückweg ins Hotel halten wir noch in Peyia zu einem Fotostopp und werden mit Ouzo und frischen Früchten der Saison überrascht. 230 km (F, A)

10. Tag: Wie wär's mit Famagusta und Salamis?

Diesen Tag können Sie in der Hotelanlage am Meer verbringen, oder Sie unternehmen einen optionalen Ausflug nach Salamis und Famagusta. Wir fahren zunächst nach Strovilia und dann weiter über die Demarkationslinie in den türkisch besetzten Teil der Insel. Wir erreichen die Stadt Famagusta mit ihren versteckten Schätzen. Die Altstadt ist eines der schönsten Beispiele mittelalterlicher Architektur im östlichen Mittelmeerraum und gleicht den alten Stadtbauten der Städte Carcassonne und Ragusa (Dubrovnik). Sie ist von einem beeindruckenden Steinwall umgeben, der auch die ehemalige Kathedrale St. Nikolaus (jetzt: Lala Mustafa Moschee) umschließt. Ebenfalls sehenswert: der sogenannte „Othello-Turm“ am Hafenkastell. Weiter geht es zur historischen Stadt von Salamis. Dort besichtigen wir das antike Theater mit seinen Ruinen sowie das St. Barnabas Kloster. 240 km (F, A)

11. Tag: Paphos und die Königsgräber

Auf der Fahrt entlang der Küste legen wir eine Fotopause am legendären Geburtsort der Aphrodite, Petra tou Romiou, ein. Außerhalb von Paphos besichtigen wir die Kirche der Ayia Paraskevi, eine der schönsten byzantinischen Kirchen Zyperns. Der malerische Hafen von Paphos ist unser nächster Halt und lädt zum Verweilen ein. Im Anschluss entführen uns in Kato Paphos die römischen Villen mit umwerfenden Mosaiken in die Welt der Mythologie. Die einmaligen, monumentalen Königsgräber erscheinen wie in das Erdreich geschlagene Häuser. Jedoch fanden hier nicht Könige ihre letzte Ruhestätte, sondern die herrschende Oberschicht. 138 km (F, A)

12. bis 14. Tag: Badeaufenthalt an der Südküste

Unser Hotel im Stadtteil Amathus in Limassol bietet alles, was das Herz begehrt. Ob Sie am Pool oder am gepflegten Strand relaxen oder sich körperlich im hauseigenen Fitnessraum betätigen möchten, bleibt Ihnen überlassen. Am letzten Abend treffen wir uns zu einem gemeinsamen Abendessen in einer Taverne und lassen die Reise mit typischen Gerichten ausklingen. (F, A)

15. Tag: Abschied von Zypern

Auf dem Weg zum Flughafen können Sie die Vielfalt Zyperns noch einmal bewundern. Sie fliegen zu Ihrem Ausgangsflughafen zurück und treten voller neuer Eindrücke die Heimreise an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, P=Picknick, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Zypern – Kultur und Meer

15-Tage-Erlebnisreise ab € 1.895 / ab € 1.645*

Termine und Preise 2024 in €

R 2270006

Termine/Saison	DZ		DZMB		Teilnehmer
	LH	E	LH	E	
06.11.-20.11.24 K	1.895	1.645	2.015	1.765	min 8
20.12.-03.01.25 K	2.349	1.989	2.469	2.109	min 8

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis München (ggf. zzgl. Flugzuschlag).
 DZ = Standardzimmer
 DZMB = Zimmer mit (seitl.) Meerblick (nur im letzten Hotel der Rundreise)]

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis München.
 Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens
 gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht
 werden, kann die Reise nicht stattfinden.
 K Bei diesen Reisetterminen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 8 Personen. Preis p. P.

■ Nordküste Zyperns (6. Tag) ¹	€ 60	10
■ Wanderung zum Aphrodite Felsen (8. Tag) ²	€ 45	15
■ Famagusta und Salamis (10. Tag) ¹	€ 65	11

¹ inkl. Mittagessen, ² inkl. Picknick

TA 2270006..

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €

	DA	DAMB
06.11.2024	425	505
20.12.2024	435	515

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 BA ZZF1

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug*
- Flüge mit Lufthansa in der Economy-Class bis/ab Larnaca (ggf. zzgl. Flugzuschlag)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 14x Frühstück, 1x Picknick, 1x Mittagessen, 13x Abendessen
- Traditionelle Speisen beim Picknick
- Abschiedsabendessen in einer Taverne

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Geteilte Hauptstadt Nikosia
- Hafenstadt Kyrenia und Bellapais
- Troodosgebirge
- Weindorf Omodhos
- Kloster Kykko
- Berühmte Scheunendachkirchen
- Stadtkönigreich von Kourion
- Zu Besuch auf einer Zitrusplantage
- Kochkurs bei Skevi zu Hause
- Bäder der Aphrodite
- Königsgräber bei Paphos
- Römische Mosaiken in Paphos
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Nikosia	2 Centrum	★★★
Agros	4 Rodon	★★★
Limassol	8 Atlantica Miramare Beach ³	★★★★

Teilweise seitlicher Meerblick (nur im letzten Hotel der Rundreise)
³ Bei den Reisetterminen 08.05., 04.09. sowie 18.09.24 wohnen Sie im 4-Sterne Hotel Mediterranean Beach bei Limassol.